

24.12.2018 - 14:05 Uhr

**Tsunami in Indonesien: Caritas leistet Nothilfe vor Ort***Luzern (ots) -*

Indonesien wurde erneut von einem Tsunami getroffen. Über 280 Todesopfer und mindestens 1000 Verletzte sowie 11'600 Menschen ohne Unterkunft - das ist die erste Bilanz der Katastrophe auf Sumatra und Java in Indonesien. Caritas ist vor Ort im Einsatz und leistet Nothilfe.

Nach dem verheerenden Tsunami auf Sulawesi vom September 2018 kam es in Indonesien kurz vor Weihnachten erneut zu einem folgenschweren Tsunami. Dieses Mal waren die Inseln Sumatra und Java betroffen. Eine vulkanische Erschütterung des Vulkans Anak Krakatau am 22. Dezember um 21 Uhr Ortszeit löste vermutlich die Flutwelle aus. Sie war mitten in der Urlaubssaison über beliebte Touristenstrände hereingebrochen und hat schwere Schäden angerichtet. Getroffen wurden Küstenstriche zu beiden Seiten der als Sundastrasse bekannten Meerenge zwischen Sumatra und Java.

Nothilfe des internationalen Caritas-Netzes

Der Tsunami forderte gemäss Informationen der lokalen Caritas-Partner von Montag 24. Dezember mehr als 280 Todesopfer. Mindestens 1000 Personen sind verletzt und 11'600 ohne Unterkunft, da ihre Häuser zerstört wurden. Lokale Caritas-Organisationen leisten Nothilfe und sind mit Teams vor Ort. So wurden bis heute bereits 1700 Lebensmittelrationen verteilt und Fahrzeuge zur Verfügung gestellt. Dabei arbeiten die lokalen Caritas-Organisationen eng mit der nationalen Katastrophenschutzbehörde zusammen. Die Menschen benötigen momentan vor allem Nahrungsmittel, medizinische Hilfe und Notunterkünfte, wie beispielsweise Zelte.

Caritas Schweiz steht in engem Austausch mit den Partnerorganisationen vor Ort und koordiniert sich auch im internationalen Caritas-Netz. Im September wurde die Insel Sulawesi von einem Erdbeben und einem Tsunami getroffen. Caritas Schweiz engagiert sich dort mit Nothilfeprojekten für 3000 Familien, die ihre Häuser verloren haben und seither in Zelten leben.

Caritas bedankt sich für Spenden auf das Konto 60-7000-4.

Kontakt:

Weitere Auskünfte:

Stefan Gribi, Leiter Abteilung Kommunikation, Caritas Schweiz, E-Mail [sgribi@caritas.ch](mailto:sgribi@caritas.ch), Tel. 079 334 78 79

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100823525> abgerufen werden.